

PRESSEINFORMATION

Der Medienpreis der Theodor Springmann Stiftung wird der Preisträgerin Frau Stefanie Müller-Frank am 2. Juni 2005 in Berlin verliehen.

Der Preis wird der jungen Berliner Journalistin im Rahmen einer Feier in der Ruine (Virchow-Hörsaal) des Medizinhistorischen Museums der Charité in Berlin-Mitte übergeben.

Sie erhält ihn für ihren Beitrag „Nichts kann mich jetzt trösten. Vom Umgang mit Verlust.“ (gesendet im: Kulturradio des RBB)

Frau Müller-Frank hat es in hervorragender Weise verstanden, das Thema der Ausschreibung: „Abschied – als Lebenslage oder Lebenskrise“ im Kontext von Trauer und Tod öffentlich zur Sprache zu bringen. Ihr Beitrag, sorgfältig recherchiert, informiert und berührt.

Wie ein Verlust erlebt – und möglicherweise auch bewältigt werden kann, wird anschaulich in Gesprächen mit Trauernden und professionellen Trauerbegleitern. Im Wechsel mit Beispielen aus der Literatur, der Musik aus dem Film „Drei Farben: Blau“ und kurzen, erklärenden Texten zur Trauertheorie zeigt die Autorin die Vielfalt an Riten und menschlichen Kulturleistungen, allein geschaffen, um die Wunde zu heilen, die der Tod eines geliebten Menschen gerissen hat.

Die Jury besteht aus Vertreterinnen und Vertretern aus Journalismus, Kunst und Pflegewissenschaften sowie Mediziner, Psychotherapeuten. Vorsitzende der Jury ist eine Expertin der Patientenbewegung.

Die Berliner Informationsstelle der Theodor Springmann Stiftung vergibt für 2005 zum ersten Mal ihren Medienpreis. Sie will journalistische Arbeit auszeichnen, die sich innovativ mit dem Themenkreis: Alter, Erkrankung zum Tode, Trauer und Abschied und soziale Sicherung kritischer Lebenslagen befasst. Diese existentiellen Themen brauchen eine engagierte Bearbeitung, die nicht an der Oberfläche verharrt und sich einfühlsam gegenüber den Menschen verhält. Eingereicht wurden insgesamt 45 Arbeiten aus Publikumszeitschriften, Tages- oder Wochenzeitungen sowie Fernsehen und Hörfunk.

Der Preis wird zukünftig alle zwei Jahre verliehen, die Ausschreibung für die Preisverleihung in 2007 findet im Herbst 2006 statt.

Erneute Sendung: "Nichts kann mich jetzt trösten. Vom Umgang mit Verlust" wird am Donnerstag, den 17. November 2005 in der Sendereihe 'Perspektiven' im Kulturradio des rbb wiederholt. Sendezeit: 22.04 bis 23.00, 92,4 MHz.

Die CD kann gegen einen Kostenbeitrag in Briefmarken von 3,30 eur (6x 55 cent) bei der Stiftung angefordert werden.

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Evelyne Hohmann (Geschäftsführerin)
Theodor Springmann Stiftung
Patienteninformationsstelle
Reuchlinstraße 10-11
10553 Berlin
Tel: +493044024079
FAX: +493044024099
E-Mail: hohmann@patiententelefon.de
<http://www.patiententelefon.de>
Sprechzeiten am Patiententelefon
Montag bis Donnerstag: 10.00 bis 14.00 Uhr